

Newsletter September 2013

Liebe Abonentinnen und Abonenten,

Bildungsangebote passgenau zu entwickeln ist eine Daueraufgabe unseres Instituts und eine große Herausforderung. Zu neuen Angeboten zählt zum Beispiel das Schülerarbeitsheft „Regionale Wirtschaft entdecken!“, das fünf Branchen im Nordwesten unter die Lupe nimmt. Oder auch unsere Fortbildung für brandenburgische Lehrkräfte, die bei der Entwicklung von Berufsorientierungskonzepten unterstützt werden. Bürgerinnen und Bürger wollen wir u. a. zusammen mit der Nordwest-Zeitung erreichen. Auch organisatorische Stellschrauben sind wichtig: wigy richtet die jährliche Wirtschaftslehrertagung erstmalig in Münster (NRW) aus, um bundeslandübergreifend Lehrkräfte anzusprechen.

Eines ist auch wichtig: Zielgruppengerechte Bildungsangebote bedürfen immer der Forschung, um sich der Grundlagen der eigenen Arbeit zu versichern. Gerade haben wir eine bundesweite Befragung von Experten aus allen Bereichen der Energiewirtschaft abgeschlossen. Wir wollten wissen: „Über welche Kompetenzen sollten Bürgerinnen und Bürger verfügen, um die grundlegenden strukturellen Zusammenhänge der Energieversorgung und -nutzung aus ökonomischer Perspektive verstehen, analysieren und bewerten zu können?“ Die Ergebnisse sind in Kürze auf www.ioeb.de/energie abrufbar.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Hans Kaminski (Institutsdirektor) und Katrin Eggert (Geschäftsführerin)
Institut für Ökonomische Bildung (IÖB)

Neues aus dem IÖB

NWZ Energiereihe gestartet



In der Serie „Alles über die Energiewende“ erscheinen in der Nordwest-Zeitung (NWZ) ab sofort zweimal wöchentlich die wichtigsten Grundbegriffe zum Thema Energiewende und Energieversorgung. Das Gemeinschaftsprojekt von NWZ und IÖB bietet zu jedem der Stichworte Zusatzmaterial zum Vertiefen der Inhalte an.

Mehr Informationen: www.nwzonline.de/energiewende

IÖB startet Fortbildung in Brandenburg zur Berufs- und Studienorientierung im Seminarkurs

Ab dem Schuljahr 2014/2015 sind brandenburgische Lehrkräfte aufgrund eines neuen Lehrplans dazu aufgefordert, im Seminarkurs der gymnasialen Oberstufe Unterrichtsangebote zur Gestaltung des künftigen beruflichen Lebens der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln. Deshalb startete das IÖB Anfang des Monats mit der IHK-Ostbrandenburg eine viermonatige Fortbildung. Die fachliche Grundlage liefern Unterrichtsmodule aus dem Projekt zur Berufs- und Studienorientierung an Gymnasien und Integrierten Gesamtschulen (BOGn) in Oldenburg. Das Projekt wurde von Prof. Dr. Rudolf Schröder über viereinhalb Jahre mit Unterstützung der Oldenburger Arbeitsagentur durchgeführt. Die flexibel ab Klasse 10 einsetzbaren Unterrichtsmodule informieren Schülerinnen und Schüler über ihre Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in diversen Berufsfeldern und bereiten sie auf eine selbst gesteuerte Berufs- und Studienwahl vor.

Mehr Informationen: www.ioeb.de/aktuelles

wigy Wirtschaftsforum: Dialog zwischen Unternehmen und Schulen

Unternehmer und Unternehmerinnen berichteten am 25. Juni auf dem wigy Wirtschaftsforum über ihre persönlichen Erfahrungen mit der Aktion „20 Unternehmer/-innen in Schulen“. Diese Aktion des wigy e. V. wurde zum 20-jährigen Bestehen des Vereins veranstaltet. Viele Teilnehmer gaben an, dass die Schülerinnen und Schüler sich für die angebotenen Themen begeisterten. Wichtig fanden alle, dass der Dialog zwischen Unternehmen und Schulen gefördert und von wigy unterstützt wird. Mehr Informationen: www.wigy.de

„1x1 der Wirtschaft“ zur sozialen Gerechtigkeit

„Von Tellerwäschern und Millionären – Was bedeutet soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft?“ war das Referatsthema von Prof. Dr. Thomas Apolte vom Centrum für

Interdisziplinäre Wirtschaftsforschung (Westfälische Wilhelms-Universität Münster) beim „1x1 der Wirtschaft“ im Garten des IÖB. Im Anschluss an den Vortrag entwickelte sich eine vielschichtige Diskussion zwischen Experten und dem Publikum. Es zeigte sich, dass viele Menschen ein eigenes Empfinden für soziale Gerechtigkeit haben, aber auch dass soziale Projekte in Deutschland viel Unterstützung aus der Bevölkerung erfahren. Die Bildung der Menschen sei bei der Frage nach sozialer Gerechtigkeit und deren Empfinden ein wichtiger Faktor, der nicht unbedacht bleiben sollte. Insgesamt zeigte sich, dass der Begriff der sozialen Gerechtigkeit schwer zu fassen ist und keine allgemeingültige Definition existiert. Mehr Informationen: www.ioeb.de/1x1derwirtschaft

Gäste aus Dagestan realisieren Weiterbildung im IÖB

Im Zeitraum vom 24. Juni bis zum 3. Juli war eine Delegation aus Machatschkala, der Hauptstadt der russischen Republik Dagestan, in Oldenburg zu Gast. Die Professoren und Hochschullehrer des Staatlichen Instituts für Volkswirtschaft Dagestan (DGINH) nahmen im IÖB an einer Weiterbildungsmaßnahme teil. Ziel der Weiterbildung war die Erweiterung der methodischen und medialen Handlungskompetenz des Lehrpersonals sowie die Entwicklung von internetgestützten Qualifizierungsmaßnahmen. Dazu gehörten auch Betriebserkundungen der Vierol AG, des Technologie- und Gründerzentrums Oldenburg sowie des Erdgasspeichers Huntorf. Mehr Informationen: www.ioeb.de/international

Drei Comenius-EduMedia-Auszeichnungen für pädagogisch wertvolle Multimedia Produkte aus Oldenburg

Das IÖB erhielt für drei Multimedia-Produkte die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI). Mit den Auszeichnungen sollen pädagogisch, inhaltlich und gestalterisch wertvolle Bildungsmedien gefördert werden. Die Comenius-EduMedia-Medaille ging an den [wigy e. V.](http://www.wigy.de) für seinen Onlinepool mit über 2.000 Materialien für den Wirtschaftsunterricht an allgemeinbildenden Schulen. Das EduMedia Siegel erhielten zwei Portale des IÖB. „[Wirtschaft und Energie](http://www.wirtschaft-und-energie.de)“ vermittelt den Schülerinnen und Schülern allgemeinbildender Schulen am Beispiel der Energieversorgung und -nutzung Einsichten in ökonomische Grundsachverhalte. Das Portal „[marwilo](http://www.marwilo.de)“ im Schul- und Bildungsprojekt „Maritime Wirtschaft & Logistik im Unterricht“ erklärt wirtschaftliche Zusammenhänge am Beispiel der maritimen Wirtschaft und Logistik. Beide Portale ergänzen Schülerarbeitshefte zur Thematik. Mehr Informationen: www.ioeb.de/aktuelles

Neues aus der ökonomischen Bildung

Neuaufgabe: „Berufs- und Studienorientierung in Niedersachsen“



Die überarbeitete und erweiterte Handreichung "Berufs- und Studienorientierung in Niedersachsen 2013" ist unter Federführung von Prof. Dr. Rudolf Schröder erschienen. Die neue Auflage kann unter www.berufsorientierung-niedersachsen.de kostenlos heruntergeladen werden. Darin sind zum Beispiel die konzeptionellen Hilfen für die Oberschule auf die Vorgaben im neuen Kerncurriculum abgestimmt. In eigenen Kapiteln werden die Arbeit des wigy e. V., der Landesarbeitsgemeinschaft SchuleWirtschaft sowie der Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen beleuchtet. Die Handreichung wurde im Jahr 2012 erstmalig von Vertreterinnen und Vertretern aus Schule, Schulverwaltung, Wirtschaft und Berufsberatung herausgegeben, um die Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure zu unterstützen. Als Ordner kann die neue Auflage in Kürze zum Preis von EUR 25 Euro bestellt werden unter: bestellung@ioeb.de

wigy Fortbildung in Bremen: Energiewende

„Die Energiewende als Thema im Unterricht“ wird vom wigy e. V. als Lehrerfortbildung in Bremen angeboten. Zum einen kommt ein moderner Wirtschaftsunterricht nicht umhin, die mit der Energiewende verbundenen Prozesse und Entwicklungen zu erörtern. Zum anderen eignet sich der Umbau unseres Energieversorgungssystems dazu, Schülerinnen und Schülern grundlegende Wirtschaftskenntnisse zu vermitteln und ihnen die Analyseinstrumente der Ökonomik näher zu bringen. In der Auftaktveranstaltung sowie einem Online-Materialien- und Qualifizierungsportal werden den Teilnehmern fachliche und fachdidaktische Grundlagen vermittelt sowie unterrichtliche Realisierungskonzepte und Materialien vorgestellt. Hieran knüpfen auch Erkundungen und Expertengespräche an.

Anmeldung und Information: www.lis.bremen.de

wigy Wirtschaftslehrertagung am 7. Oktober 2013 in Münster

Die jährliche Fachtagung für Wirtschaftslehrerinnen und -lehrer an allgemeinbildenden Schulen des wigy e. V. findet in diesem Jahr erstmalig in Münster statt. Prof. Dr. Dirk Loerwald vom Institut für Ökonomische Bildung an der Universität Oldenburg referiert über Entwicklungen, aktuelle Debatten und Perspektiven in der ökonomischen Bildung. Die Themen „Analyse regionaler Wirtschaftsräume“, „Modelle im Wirtschaftsunterricht“ und „Berufs- und Studienorientierung am Beispiel des regionalen Übergangsmanagements“ werden in Workshops mit ausgewählten Methoden beleuchtet. Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.wigy.de

Handelsblatt Jahreskongress Schule und Wirtschaft

Wirtschaft und Schule sollten schon vor dem Schulabschluss miteinander verzahnt sein, wenn es darum geht, die Jugendlichen auf das Berufsleben vorzubereiten. Dem Thema „Berufsorientierung – die große Herausforderung!“ widmet sich der Handelsblatt Jahreskongress am 25. bis 26. November 2013. Am 2. Veranstaltungstag referiert Prof. Dr. Hans Kaminski über den „Status Quo der ökonomischen Bildung“, Prof. Dr. Dirk Loerwald spricht über Chancen und Grenzen von Praxiskontakten. Katrin Eggert, Geschäftsführerin des IÖB, hält zusammen mit Verena von Hugo, Projektleiterin „Handelsblatt macht Schule“, einen Vortrag über „10 Jahre „Handelsblatt macht Schule“ – Rückblick und Zukunftsperspektiven“. Anmeldung und weitere Informationen: www.handelsblatt-schule.de

Joachim Herz Stiftung gründet Buchverlag

Die Joachim Herz Stiftung hat einen eigenen Buchverlag gegründet, dessen Fokus auf Sach- und Fachbüchern der ökonomischen Bildung liegt. Mit bis zu vier Büchern pro Jahr und Handreichungen für die Lehre und den Unterricht möchte der Verlag fachliche und gesellschaftliche Diskurse anregen. Mehr Informationen: www.joachim-herz-stiftung.de

Tipps und Empfehlungen

Schülerarbeitsheft: „Regionale Wirtschaft entdecken!“



Ausgehend vom „exemplarischen Lernen“ werden im Schülerarbeitsheft „Regionale Wirtschaft entdecken!“ ausgewählte Branchen untersucht, die für den Nordwesten typisch sind. So erhalten die Jugendlichen ein Bild von der Wirtschaft vor Ort und lernen dabei grundlegende ökonomische Zusammenhänge. Das Besondere an dem Heft ist, dass die fünf Branchen anhand ausgewählter Problemstellungen bearbeitet werden. Es beinhaltet überwiegend Arbeitsblätter, jedem Branchenkapitel ist eine Unterrichtsmethode zugeordnet, die im Kapitel eine zentrale Funktion einnimmt.

Mehr Informationen: www.ioeb.de/ausgewaelte_branchen

Zwei neue AUMA Unterrichtseinheiten „Praxiskontakt Messen“ erschienen



Die dritte und vierte Unterrichtssequenz „Wettbewerb auf Märkten“ und „Strukturwandel auf Märkten“ des Projektes „Praxiskontakt Messen“ sind erschienen. Herausgegeben werden diese vom IÖB und dem AUMA Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e. V. Die Einheit „Wettbewerb auf Märkten“ beschäftigt sich mit den Grundlagen der Wettbewerbstheorie auf Märkten. In Unterrichtsmaterialien wird die Funktion und Auswirkung wettbewerbslichen Verhaltens verdeutlicht. Die Einheit „Strukturwandel auf Märkten“ beleuchtet, welche Folgen Strukturveränderungen im Wirtschaftsgeschehen haben. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II finden viele Beispiele für derartige Veränderungsprozesse aus dem Bereich Messen. Kostenloser Download unter: www.ioeb.de/praxiskontakt-messen



Jubiläums-Ausgabe Nr. 25 des Newcomer

Vor fünf Jahren veröffentlichten das Institut für Ökonomische Bildung (IÖB) und das Handelsblatt die erste Ausgabe des Newcomer. In Kürze wird die mittlerweile 25. Ausgabe an die Schulen ausgeliefert. Im Laufe der Zeit bewährte sich das Konzept der Wirtschaftszeitung für Jugendliche ab der 8. Klasse, das Interesse nahm stetig zu und die Auflage verdoppelte sich auf 100.000 Exemplare. Anlässlich dieser Jubiläen blickt die aktuelle Ausgabe hinter die Kulissen und veranschaulicht den Entstehungsprozess einer Newcomer-Ausgabe. Weitere Themen sind Volksfeste wie das Oktoberfest sowie deren wirtschaftliche Bedeutung und die Fußball-Bundesliga. Der Newcomer ist kostenlos bestellbar unter www.handelsblattmachtschule.de/newcomer

Lehrkräfte haben die Möglichkeit an einer Umfrage zum Newcomer sowie einer Verlosung teilzunehmen: Mehr Informationen finden Sie in der Rubrik [Ihre Mitwirkung ist gefragt!](#)

„Unterricht Wirtschaft + Politik“: Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

Der Arbeitsmarkt ist in ständiger Bewegung, eng verknüpft mit politischen Entscheidungen, die die Zukunft von Jugendlichen in vielerlei Hinsicht beeinflussen. Wie kann es ihnen in diesem Gefüge aus Institutionen, Instrumenten und Intentionen der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik gelingen, sich selbst einzubringen? Die Artikel in Heft 2/2013 der Zeitschrift Unterricht Wirtschaft + Politik zeigen auf, wie Pädagogen ihre Schülerinnen und

Schüler unterstützen können, aktiv an ihrer Zukunft mitzuwirken und dabei verschiedene Blickwinkel zu erleben. Mehr Informationen: www.friedrich-verlag.de

IÖB Standpunkt: Zwei Bildungsexperten äußern sich zum Schulfach Wirtschaft

In Nordrhein-Westfalen endete kürzlich ein Modellversuch zur Einführung eines Faches Wirtschaft an Realschulen. Nun muss die Politik entscheiden, ob und in welcher Form das geschehen soll. In diesem Kontext interviewte der Lehrerverband „lehrer nrw“ Klaus Hurrelmann, Professor of Public Health and Education, und Thomas Retzmann, Professor für Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre. In dem Interview werden zentrale Argumente für die Einführung eines Schulfaches Wirtschaft deutlich. Diese sind in einem „IÖB-Standpunkt“ zusammengefasst. www.ioeb.de/standpunkte

IÖB Standpunkt: „Mehr Kontakt zwischen Schülern und Wirtschaft“

Im Interview mit der Wochenzeitung DIE ZEIT vom 16.05.2013 erläutert Nils Schmid (SPD), Wirtschaftsminister in Baden-Württemberg, die Pläne und Gründe für die Einführung des neuen Pflichtfaches „Wirtschaft und Berufs- und Studienorientierung“ in den allgemeinbildenden Schulformen Baden-Württembergs. Das IÖB begrüßt die Entwicklung zur Einführung des neuen Faches, die in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert ist.

Mehr Informationen: www.ioeb.de/standpunkte

Ihre Mitwirkung ist gefragt!

Handelsblatt Newcomer startet Lehrerumfrage und Verlosung

In Kürze erscheint die 25. Ausgabe des Handelsblatt Newcomers und mit diesem Jubiläum fällt auch der Startschuss für unsere bundesweite Umfrage unter Lehrkräften aller Schulformen und -stufen. Wir möchten die Wirtschaftszeitung für Schüler weiter verbessern und bitten daher um Ihre Mithilfe. Was gefällt Ihnen oder was sollten wir ändern? Online unter www.handelsblattmachtschule.de/umfrage können Sie bis zum 22. Oktober an der kurzen Umfrage teilnehmen, die selbstverständlich anonym ausgewertet wird. Wir freuen uns über Ihre Beteiligung.

Nach Absenden des Fragebogens haben Sie die Möglichkeit, an einer großen Verlosung zum 10-jährigen Jubiläum von „Handelsblatt macht Schule“ teilzunehmen. Zu gewinnen gibt es beispielsweise iPad Minis, Moleskine-Sets sowie viele weitere attraktive Preise. Auch wer sich jetzt für den Newsletter von Handelsblatt macht Schule anmeldet, kann an der Verlosung teilnehmen: www.handelsblattmachtschule.de/newsletter

Termine

13. September 2013

job4u Oldenburg

9.00-16.00 Uhr, Weser-Ems Halle Oldenburg, Oldenburg

Veranstalter: Oldenburgische Industrie- und Handelskammer (IHK)

Der wigy e. V. stellt sich im Lehrercafé vor.

Eintritt frei. Weitere Informationen: www.job4u-oldenburg.de

17. September 2013

Berufsfindungsmesse Brake

16.00-19.00 Uhr, Berufsbildungszentrum, Brake

Veranstalter: BiNe Bildungsnetzwerk Wesermarsch

Der wigy e. V. stellt sich in der Lehrerlounge vor.

Eintritt frei. Weitere Informationen: Bildungsnetzwerk Wesermarsch

23.-26. September 2013

Pädagogische Woche Oldenburg

Ort: Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg

Veranstalter: Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg

Weitere Informationen: CvO Universität Oldenburg

7. Oktober 2013

Fachtagung für Wirtschaftslehrerinnen und -lehrer an allgemeinbildenden Schulen

9.00-15.00 Uhr, Industrie- und Handelskammer Nord-Westfalen, Münster

Veranstalter: wigy e. V.

Das Programm zur Veranstaltung finden Sie unter: www.wigy.de

Anmeldung: info@wigy.de

15. November 2013

wigy Mitgliederversammlung

15.15-16.00 Uhr

Oldenburgische Landesbank AG, Gottorpstraße 23-27, 26122 Oldenburg

Anmeldung nur für wigy Mitglieder: info@wigy.de oder Tel. 0441-361303-30

15. November 2013

wigy Jubiläumsforum

16.30-18.00 Uhr

Ort: Oldenburgische Landesbank AG, Gottorpstraße 23-27, 26122 Oldenburg

Anmeldung: info@wigy.de oder Tel. 0441-361303-30

25.-26. November 2013

Handelsblatt Jahreskongress „Schule Wirtschaft – Partner für die Zukunft“

Thema: „Berufsorientierung: die große Herausforderung!“

Ort: RAMADA Hotel Berlin - Alexanderplatz

Mehr Informationen: www.handelsblatt-schule.de

Service

Weitere Informationen rund um die ökonomische Bildung finden Sie unter: www.ioeb.de

Zur Abbestellung des Newsletters, klicken Sie bitte auf den folgenden Link:

[Newsletter abbestellen](#)

Bei Anregungen oder Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: info@ioeb.de

Impressum

Herausgeber: Institut für Ökonomische Bildung an der

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (IÖB)

Institutsdirektor: Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Kaminski

Geschäftsführerin: Katrin Eggert

Kontakt

Institut für Ökonomische Bildung gemeinnützige GmbH

Bismarckstraße 31

26122 Oldenburg

Telefon: +49-441-361303-0

Fax: +49-441-361303-99

E-Mail: info@ioeb.de

Web: www.ioeb.de